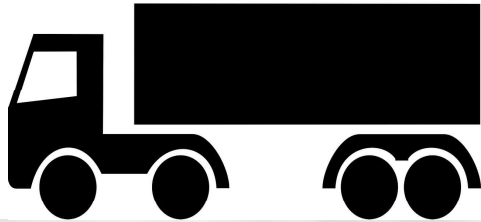


So können Sie sich schützen!

- Nehmen Sie bei unvorhergesehenen Abweichungen von Fahrtroute und/oder Lieferadresse immer Kontakt mit Ihrer Spedition auf!
- Halten Sie wichtige Rufnummern (z.B. Polizei, Spediteur) jederzeit griffbereit!
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei über Notruf 110!



Weitere Informationen

Bei Fragen rund um den Straßengüterverkehr können Sie sich an jede Polizeidienststelle wenden oder sich unter

www.polizei-beratung.de

oder

www.polizei-hessen.de

informieren.

Polizei Hessen

HESSEN



**Ladungsdiebstahl im
Schwerlastverkehr**

-

**Bringen Sie sich und Ihre
Ladung sicher ans Ziel!**

Stempel Dienststelle

So können Sie sich schützen!

- Sprechen Sie niemals während Fahrtunterbrechungen mit Fremden und/oder flüchtig Bekannten über Strecke, Ziel und Ladung!
- Lassen Sie Ihr Fahrzeug nicht unbeaufsichtigt stehen!
- Suchen Sie für Pausen gut beleuchtete und möglichst bewachte Parkplätze auf!
- Kontrollieren Sie nach jedem längeren Halt Ihr Fahrzeug und Ihre Ladung!
- Nehmen Sie unter keinen Umständen Anhalter mit!
- Vereinbaren Sie mit Ihrer Spedition regelmäßige Kontrollmeldungen zu festgelegten Zeiten und an festgelegten Orten!

Fakten

- Rund jeder 6. Fernfahrer, der auf europäischen Straßen unterwegs ist, wurde in den vergangenen fünf Jahren Opfer eines Überfalls.
- Ziel war bei rund zwei Drittel der Überfälle die Ladung des LKW. In den übrigen Fällen wurde der Fahrer selbst beraubt.
- Dies ergab eine Befragung von europäischen Berufskraftfahrern durch die International Road Transport Union (IRU) und das International Transport Forum (ITF)

Die Vorgehensweise

- Abfangen/Umleiten der Ladung
Kurz vor dem Ziel fangen Männer in Arbeitskleidung den Fahrer des zu beliefernenden Unternehmens mit dem Hinweis ab, dass sich die Lieferanschrift geändert habe. Dort angekommen, gelangt die Ware in „falsche Hände“!
- Aufschlitzen/Öffnen von Planen
Um an die Ladung zu gelangen werden häufig unbewachte Fahrzeuge z.B. auf Rastanlagen, angegangen. Dies geschieht, wenn der Fahrer nicht am Fahrzeug ist oder aber in der Kabine schläft.
- Vortäuschen von Pannen
Der Fahrer wird von einem anderen Fahrzeug auf einen vermeintlichen Schaden am eigenen LKW aufmerksam gemacht. Hält er an, versuchen die Täter ihn auszurauben.

